

Zeitschrift: Appenzeller Kalender
Band: 192 (1913)

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 27.12.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Der grösste Reichtum der Frau ist ihre Schönheit!

Darum pflege jede Dame ihr Gesicht, ihre Haare und ihren Körper. — Ueberhaupt gehört heute eine richtige Körper- und Schönheitspflege zum Leben.

Tagtäglich liest man die Erfolge schöner Frauen.

Eine, auch nur sparsam ausgeführte Schönheitspflege führt zum Erfolg, wenn die dazu benützten Präparate sorgfältigst zusammengesetzt sind, wie dies bei den vielfach erprobten Peladol-Präparaten tatsächlich der Fall ist.

Meine sämtlichen kosmetischen Präparate werden mit grösster Sorgfalt, unter Kontrolle eines hervorragenden Spezialisten für Haut- und Körperpflege hergestellt, sodass ich für vollständigen Erfolg jede Garantie leisten kann.

Ein Versuch genügt, um Sie von der Vorzüglichkeit meiner Präparate zu überzeugen.

Schönes Gesicht.

Blendend reinen, rosig zarten Teint! Die Anwendung meines Mittels führt sofort — schon nach dem ersten Tage — eine auffallende Teintverschönerung herbei und setzt nicht langwierige, mühselige Arbeit voraus. In zirka 10—14 Tagen ist die Haut vollständig erneuert und verjüngt, alle darin befindlichen Unreinheiten und Unebenheiten sind vollständig zum Verschwinden gebracht. **Kein Teintfehler, wie er auch geartet sein möge**, kann dieser Behandlung widerstehen. Mitesser, Pickel, grossporige Haut, Pusteln, Falten und Runzeln, **Sommersprossen**, Haut- und Nasenröte, grauer Teint, blasse Farbe, trockene, rauhe, spröde, selbst rissige Haut, gelbe Flecken, werden durch die Anwendung meines Mittels auf Nimmerwiedersehen beseitigt. Die Haut wird sammetweich und zart, der Teint blühend und rosigfrisch. Preis Fr. 3 und 5.



Steiners „Peladol“ Büsten-Crème das einzig wirksame Präparat zur Erzielung und Erhaltung einer üppigen Büste, kein Mastpulver, keine Pillen. Dieselbe wird äusserlich angewandt und erzeugt in verhältnismässig kurzer Zeit eine volle und üppige Büste. Damen, die bereits die verschiedensten Präparate ohne den geringsten Erfolg gebraucht, waren über die Wirkung geradezu erstaunt. Der Erfolg ist verblüffend. Für Wirksamkeit und Unschädlichkeit wird volle Garantie geleistet. Preis per Dose Fr. 3.50 u. 6.

Steiners „Peladol“ Sommersprossensalbe gegen gelbe, fleckige Haut, wird selbst in den hartnäckigsten Fällen, wo bis dahin nichts geholfen, mit bestem Erfolg angewandt. Preis per Dose inkl. Seife Fr. 3 und 5.

Steiners „Peladol“ Haarwasser, das beste der Gegenwart, gegen Haarausfall, Schuppen, Flechten, gegen schlechten Haarwuchs.

Eine Notwendigkeit und kein Luxus

ist die sachgemässe Pflege der Haare. Ebenso gut, wie man sich täglich wäscht, erfordert die Hygiene, dass man seinen Haaren, die sowohl einen ästhetischen, wie einen hygienischen Zweck erfüllen,

eine regelmässige, individuelle Pflege zu teil werden lasse. Die gefährlichsten und häufigsten Feinde eines normalen Haarwuchses sind Schuppen und eine trockene Kopfhaut, Haarkrankheiten, die durch das Shampooieren leider

nur allzu häufig verschlimmert werden. — Durch regelmässigen Gebrauch meines „Peladol“ Haarwassers erlangen Sie einen schönen, kräftigen Haarwuchs. Selbst bei angehenden Glatzen wird voller Erfolg garantiert.

Tatsache ist, dass in den letzten zwei Jahren über 2000 notariell beglaubigte Zeugnisse, Dankesschreiben mit Nachbestellungen eingegangen sind. „Peladol“ Haarwasser bringt die Haare tatsächlich zum Wachsen und darum hüte man sich, Peladol da anzuwenden, wo kein Haarwuchs erwünscht wird.

In Flaschen zu Fr. 2.50 und 5. —

Steiners „Peladol“ Haarfärbemittel

färbt in jeder Nuance braun, schwarz und blond. klebt nicht und färbt nicht ab, garantiert giftfrei und unschädlich. Nach und nach erhalten graue Haare ihre ursprüngliche Farbe wieder. Reicht Monate aus. Zahlreiche Anerkennungen. Preis komplet Fr. 6. —

Versand diskret, ohne Angabe der Firma, gegen Nachnahme oder Voreinsendung des Betrages durch

Frau Louise Steiner, Basel

Kosmetik, Parfümerie- und Toilettenartikel.

(Ue 3382)

Die Nervosität.

(H. 216 A.)

Nachdruck verboten.

Von M. Dr. Ph. Josef Rain.

Alle Rechte vorbehalten.

Der aufregende Kampf um's Dasein stellt heutzutage so große Anforderungen an die Menschen, daß das Nervenleben oft überreizt wird und ermattet. Es ergibt sich als Eigentümlichkeit des modernen Wettkampfes ein Reichtum auf materiellem und geistigem Gebiete, eine Verarmung der Nervenkraft.

Hauptsächlich durch mangelhafte Blutbildung, geistige und körperliche Ueberanstrengung, anhaltenden Kummer, Sorge, seelische Verstimmung, durch fehlerhafte Lebensweise (jugendliche Verirrungen, nervenzerrüttende schlechte Gewohnheiten, Uebermaß im Rauchen, besonders von Zigaretten, Trunksucht) etc., entsteht Nervenschwäche, Nervosität.

Sie gibt sich zu erkennen: durch leichte Erregbarkeit und Leidenschaftlichkeit mit nachfolgendem großem Schwächezustande, vorübergehenden Schmerzen der verschiedensten Art und an verschiedenen Stellen, Angstgefühle, häufiges Erschrecken und Herzklopfen, Brustkrampf, heftigen Kopfschmerz, Verdauungsstörungen, Schlaflosigkeit, Gemütsverstimmung, Neigung zu Ohnmachten und Schwindelanfällen, Nervenzuckungen, Zittern der Hände etc. Mit der Nervenschwäche ist nicht selten Blutarmut, Bleichsucht, Abmagerung, Welkheit und großes Schwächegefühl verbunden.

Bei schweren Neuralgien werden die Patienten wegen der heftigen Schmerzen nicht mehr ihres Lebens froh, sie verlieren jede Arbeitsfreudigkeit und werden melancholisch und menschenscheu. Selbstmorde gehören bei solchen trübsinnig gewordenen Personen nicht zu den Seltenheiten.

Gegen Schicksalsschläge, Aufregungen des Berufes und des täglichen Lebens, Kummer und Sorge ist niemand gefeit. Wohl aber kann man etwas dafür tun, daß diese Unvollkommenheiten des menschlichen Daseins ein vorbereitetes, gekräftigtes Nervensystem treffen.

Nervenleidende sollen zur Heilung ihrer Krankheit naturgemäß leben, geistige Getränke gar nicht oder nur mäßig genießen, Aufregungen aus dem Wege gehen und durch Obstessen (jeden Abend einige Äpfel) für regelmäßigen Stuhlgang sorgen. Fette, salzige, säuerliche und stark gewürzte Speisen sind streng zu vermeiden, auch blähende Mehlspeisen, ebenso Rikör, Kaffee und Tee. Leichtere Biere und Weine sind gestattet.

Der Organismus benötigt aber noch sowohl in Fällen von Blutarmut als auch Nervenschwäche ein Mittel, welches die Ursache der Krankheit beseitigt und das Leiden bei der Wurzel angreift, indem es direkt auf

Blut und Nerven wirkt. Es muß das Blut vermehren, den Allgemeinzustand kräftigen, die Erregbarkeit der Nerven beseitigen und auf den normalen Zustand bringen.

Ein solches Mittel ist Nervosan.

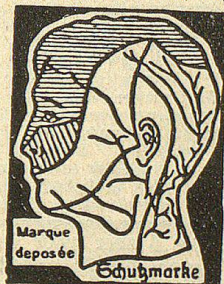
Es besteht im wesentlichen aus Methämoglobin und Orythämoglobin, dessen Albumin an Hämatin fest gebunden ist und mit ihm zur Resorption gelangt, nebst Auszügen von nervenberuhigenden Kräutern, Wurzeln und geeigneten Geschmackskorrigentien. Nervosan enthält Eisen und Phosphor, organisch in hochmolekularer Form an Eiweiß gebunden. Der Phosphor entstammt dem Lecithin und den Nucleoproteinen des Blutes, das Eiweiß und Eisen dem Hämoglobin.

Der wirksame Hauptbestandteil des Nervosan wurde zuerst von dem weltberühmten Spezialisten für Nervenleidende, Herrn Professor Dr. v. Krafft-Ebing, an der psychiatrischen Klinik der Wiener Universität versucht und fand sodann in dem von ihm (als Musterheilanstalt für Nervenfranke) gegründeten Sanatorium Mariagrün bei Graz vielseitige Anwendung. Die Resultate dieser versuchsweisen Verwendung waren sehr günstige und hatten zur Folge, daß das Präparat Eingang in zahlreichen Krankenanstalten fand.

Nervosan ist allen gegen Nervenleiden angewandten Chemikalien weitaus vorzuziehen und wird von allen denen, welche dieses Mittel gebrauchen, sehr geschätzt. Die hochgradige Aufregung macht einer wohlthuenden Ruhe Platz. Der Erfolg auf Blutneubildung, Kräftigung des Gehirns, des Rückenmarks und der Nervensubstanz, Beseitigung nervöser Erscheinungen, Besserung der Gemütsstimmung ist immer deutlich. Ueberall da, wo der Organismus der Kräftigung bedarf, wie bei: Blutarmut, Bleichsucht, allgemeiner Schwäche, Neuralgie, Neurasthenie und frühzeitiger Erschöpfung leistet Nervosan die besten Dienste.

Nervosan ist angenehm zu nehmen, unbegrenzt haltbar und vollständig unschädlich. Es regt den Appetit an, bereichert das Blut, stärkt Muskeln und Nerven, verleiht Kraft und Energie und erzeugt in kurzer Zeit ein ungeahntes Wohlbefinden. Preis Fr. 3.50 und Fr. 5.—. Depots in den Apotheken: Gebr. Heuß, Löwen-Apotheke in Chur, Apoth. H. Dreiß in Glarus, Apoth. A. Lobeck in Herisau, D. Guidter in Luzern, sowie in allen Apotheken von Bern, Basel, St. Gallen, Solothurn und Zürich.

Warnung! Weisen Sie Nachahmungen sowie andere als Ersatz angebotene Präparate zurück und verlangen Sie ausdrücklich Nervosan mit dieser Schutzmarke



Neugeboren mit 75 Jahren!

Die folgende Krankengeschichte liest sich wie ein Märchen, aber es steht Ort und Name unter dem Briefe, und es ist deshalb jedem möglich, sie durch eine einfache Anfrage auf ihre Richtigkeit zu prüfen. Die Sache ist auch eigentlich gar nicht weiter wunderbar und soll weiter unten noch genauer erklärt werden.

An Dr. med. H. Schröder G. m. b. H. in Berlin 35 gelangte kürzlich folgender Brief: „Vom innigsten Dank erfüllt, erlaube ich mir, einige Zeilen an Sie zu senden. Zu meiner größten Freude kann ich Ihnen mitteilen, daß das Allgemeinbefinden meines Mannes sehr gut ist. Das Schnaufen, mit welchem er zuerst soviel Mühe hatte, ist jetzt ganz normal, Appetit und Stuhlgang gut, bloß Kopfschmerzen wollen noch nicht recht nachlassen. Nun, bei so hohem Alter, im 75. Jahre stehend, kann ich Ihnen nur meinen wärmsten Dank aussprechen. Er hat oft 4–5 Monate im Bett zubringen müssen, von Hexenschuß und Rheumatismus zum Verzweifeln geplagt. Am Vormittag hatte er oft 5–6 mal Stuhlgang. Die Herren Aerzte, deren ich mehrere hatte, erklärten mir einfach, sie könnten ihm nichts geben, es sei Alters- und Nervenschwäche. In kurzer Zeit ist dies nun alles verschwunden durch Ihr ausgezeichnetes Mittel „Renascin“. Meine Hauptaufgabe wird sein, Ihr so vorzügliches Mittel aufs beste zu empfehlen, da ich erfahren habe, was leiden heißt. Mein Mann hat oft so laut schreien müssen vor Schmerzen, daß der ganze Hausgang voll Nachbarn stand, um die Ursache zu erfahren. Dieses nur anzusehen war schrecklich, selbst meine Nerven wurden dadurch sehr angegriffen. Er kann jetzt schon seinem Berufe wieder vorstehen. Nochmals meinen besten Dank.“

Familie Hof,

Augsburg, Volkhartstr. 18.

Es ist also ein Mann im Alter von 75 Jahren, dem nach allgemeiner Ansicht nicht mehr zu helfen war, wieder frisch und kräftig geworden und zwar, wie hier gleich bemerkt werden soll, durch eine ganz einfache Reinigung des Blutes.

Solange nun der Körper sonst gesund ist, kann sich das Blut vermöge seiner eigentümlichen chemischen Zusammensetzung selbst reinigen. Wird freilich diese Zusammensetzung durch ungeeignete Nahrung oder andere Umstände verändert, so verliert das Blut die Fähigkeit, sich selbst zu reinigen. Es bleiben darin Stoffe zurück, die es vergiften und dick machen.

Die Folgen dieser Verunreinigung des Blutes können sehr verschiedener Art sein, z. B. können eintreten: schlechte Verdauung, Appetitlosigkeit, Angstgefühl, leichte Erregbarkeit, Mattigkeit, Energielosigkeit, Kopfschmerzen, Rückenschmerzen, Schlaflosigkeit, Nachtschweiß, kalte Füße, Blut-

andrang nach dem Kopfe, Herz-, Leber- oder Nierenleiden, Korpulenz, Blutarmut, Hämorrhoiden, Veinschäden, Pickeln, Rheumatismus, Gicht, Zuckerkrankheit, Katarrhe des Halses, der Nase oder der Ohren zc. Dr. Schröders „Renascin“ enthält nun diejenigen Mineralsalze, welche das Blut braucht, um sich selbst reinigen zu können, und welche Wirkungen damit erreicht werden, das beweist außer obigem Brief auch der folgende:

„Ich fühle mich verpflichtet, Ihnen für Ihr ganz vorzügliches „Renascin“, wodurch ich ein ca. 25 Jahre gehabtes Leiden, Gicht und Rheumatismus in den Füßen, gänzlich losgeworden bin, meinen herzlichsten Dank hiermit auszusprechen. Seit ca. 25 Jahren litt ich an fürchterlichen Schmerzen und Schwäche in den Füßen, sodaß es mir sehr schwer fiel, meinen Dienst zu versehen, abends nach Beendigung meines Dienstes war ich froh, wenn ich nicht mehr zu gehen brauchte, weil meine Füße dermaßen schwach waren und schmerzten, daß ich sie nicht mehr setzen mochte. Auch war mir durch diese fortgesetzten Schmerzen und Müdigkeit mein Humor fast gänzlich geschwunden, obgleich ich sonst ein lebenslustiger Mann bin. Durch den Gebrauch Ihres genannten, ganz probaten Mittels fühle ich mich so wohl und gesund, daß ich es für meine Pflicht halte, Ihnen meinen Dank hiermit abzustatten. Wie Sie wohl schon gemerkt haben, habe ich Ihr „Renascin“ meinem Bekanntenkreise auf das Wärmste empfohlen und werde möglichst dafür sorgen, daß sie sich an Sie wenden usw.“

W. H. Spedthahn,

Polizeiwachtmeister, Elmshorn.

Das sind nur 2 Briefe von tausenden ähnlichen Inhaltes, die vorliegen und deren Richtigkeit sich jederzeit leicht feststellen läßt.

Nun könnte aber trotzdem jemand zweifeln, ob ein Mittel, welches schon Zehntausenden geholfen hat, auch gerade ihm bekommt, oder ob man sein Geld dafür umsonst ausgibt.

Das ist aber bei „Renascin“ gar nicht nötig. Wer nämlich unter Berufung auf diesen Artikel an Dr. med. H. Schröder G. m. b. H., Berlin 35/L 138 eine Postkarte schreibt, erhält eine Probe „Renascin“ ganz umsonst geschickt. Nicht einmal das Porto braucht man selbst zu bezahlen. Man kann es dann probieren und sich entschließen, ob man damit fortfahren will oder nicht.

Es ist jedem, der sich für diese Sache interessiert, dringend anzuraten, sich sofort an obige Adresse zu wenden, da sich wohl kaum wieder eine Gelegenheit bietet, ein so ausgezeichnetes Mittel ganz kostenlos zu erproben. (H. 295 A.)

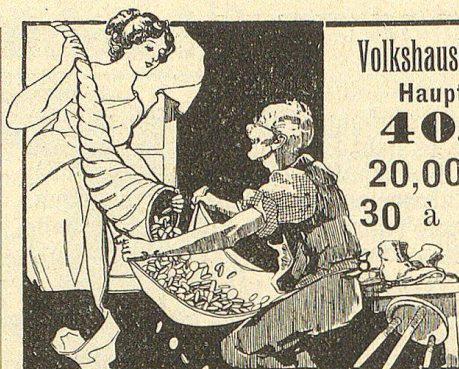
J. Schmid, Arzt, Bellevue, Herisau

behandelt seit langjähriger Methode mit bestem Erfolg folgende Leiden: Keuchhusten, Diphtheritis, Asthma, Brandwunden, Blutvergiftung, Darmkatarrh, Durchfall, Verstopfung, Magenkrampf, Magenleiden, Weissfluss, Haarausfall etc. Ferner Gesichtsausschläge, Nasenröte, Flechten, Blut- aissen, Bleichsucht, Blutandrang, Erbrechen, Gelenkrheumatismus, Ischias, Beinleiden, Knochen- frass, Krampfadern-Entzündungen, Geschwülste, Verrenkungen, Bettnässen, Kopfläuse, Hämorrhoidenleiden, Nervenleiden etc. Die Behandlung er- folgt gegen ganz mässiges Honorar. Prospekte wer- den jedem Leidenden gratis u. franko übermittelt.

Tierheil-Wundsalbe und -Trank.

Die Salbe heilt rasch und sicher sämtliche offene Wunden, Entzündungen. Satteldrücke, Ge- schwülste, Euter- und Liegweggen, Eiterbeulen und Knötchenseuche, Knieschwamm, Maul- und Klauenseuche, sollte in keinem Stalle fehlen. Ausgezeichnetes Mittel, um den Milchertrag bei Kalberkühen wieder zu erzielen, sowie gegen Darm- und Magenleiden, Verstopfung, Verschleim- ung und Durchmarsch etc. Wenden Sie sich vertrauensvollst an die Adresse:

Versandhaus Steig 331, Herisau.



Volkshauslotterie Luzern.

Haupttreffer Fr.

40,000

20,000 10,000

30 à Fr. 1,000

12,777 Treffer

total 250,000 Fr.

1 Los Fr. 1.

11 Lose „ 10.

Schulhausbailotterie Airolo.

1482 Treffer v. Fr.

Haupttreffer **50,000**

1 à **20,000**

1 à 5,000 1 à 3,000

(H. A.) u. s. w.

1 Los Fr. 1.—

12 Lose „ 10.—

18 „ „ 15.—

25 „ „ 20.—

Spitalbailotterie Biel.

Haupttreffer

1 à Fr. 15,000

1 à „ 5,000

1 à „ 4,000

4500 Treffer von
total Fr. 90,000.

1 Los Fr. 1.—

21 Lose „ 20.—

Ziehungslisten 20 Cts.

Versand sofort nach Ziehungen.

Bestellen Sie sofort gegen Nachnahme beim
Generaldépôt **Frau Peyer, Pergalonne 10, Genf-K**

Eine gute Brille

liefert

W. Walz, Optiker

27 Multergasse (beim Schiff)

St. Gallen.

Weißfluß der Kühe heilt man **sicher** mittelst des **vieljährig bewährten** Blut-
reinigungs-Verfahrens von

Tierarzt Fischer, Luzern

Patentinhaber des **Scheidenreiniger „Sanus“**, **best-
bewährt** zur Heilung und Verhütung der Knötchenseuche.

Man verlange Gratis-Prospekte.

(H. A.)

Bei Magenleiden

Verdaunungsstörungen, Appetitlosigkeit, Sodbrennen etc. ist altbewährt

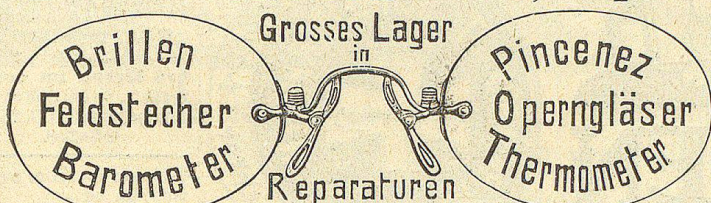
Dr. Kiesow's Augsburger Lebens-Essenz.

Bahreiche Anerkennungs-schreiben aus allen Kreisen.

(H. 126 A.)

Durch alle Apotheken erhältlich. Siehe auch das diesbezügliche Inserat.

L. Bolter-Kirchhofer, Optiker



z. Weinfalken **St. Gallen** Marktplatz.

HUG & Co., St. Gallen.

**PIANOS & FLÜGEL
HARMONIUMS**

Pianola-Piano — Mignon.

Violinen — Guitarren — Zithern

Mandolinen — Accordzithern.

Alle Holz- und Blech-Instrumente.

Grammophone und Platten.

Reparatur-Werkstätten.

Kataloge gratis und franko.

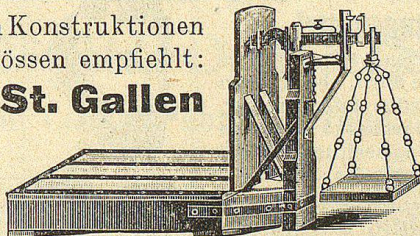
Waagen in allen Konstruktionen
und Grössen empfiehlt:

Hch. Wild, Eichmeister, St. Gallen

Teilhhaber der Waagenfabrik Ermatingen:

J. Ammann & Co.

Vertreten durch sämtliche appen-
zellische Eichmeister.



St.-Jakobs-Balsam

✚ Hausmittel I. Ranges ✚

von Apotheker **C. Trautmann**,
Basel. Dose Fr. 1.25. (Einge-
tragene Schutzmarke.)

Bewährte Heilsalbe für Wunden und
Verletzungen aller Art, aufgelegene
Stellen, **offene Beine, Krampf-
adern**, Hämorrhoiden, Ausschläge,
Brandschaden, Hautentzündungen,
Flechten etc. Der **St.-Jakobs-
Balsam**, sicher und unschädlich
in der Wirkung, ist in **allen Apo-
theken**, Stadt und Land zu haben
oder direkt in der (5393 8)

St.-Jakobsapothek, Basel.

Ein gequälter Priester.

Während 12 Jahren und 6 Monaten war der
Abbé J. Duval das Opfer einer Qual, deren pein-
liche Folgen nur diejenigen begreifen können,
welche sie kennen. Er wurde von einer fast voll-
ständigen Taubheit ergriffen, mit unerträglichem
Ohrenjausen. Nachdem er alles ohne Erfolg ver-
sucht hatte und seine Geduld zu Ende war, ge-
lang es ihm endlich, sich in zwei Monaten durch
ein einfaches und wenig kostspieliges Verfahren
vollständig zu heilen. Aus Nächstenliebe hat er
sich zur Pflicht gemacht, allen Personen, die an
nachstehende Adresse schreiben, dieses Verfahren
unentgeltlich mitzuteilen: **Abbé J. Duval**,
110, Rue Réaumur, Paris. (H. A.)

F. Dogler & Cie.

7 Marktgasse 7

St. Gallen.

Gold- und Silberwaren

Grosse Auswahl in silbernen
und versilberten Bestecken.

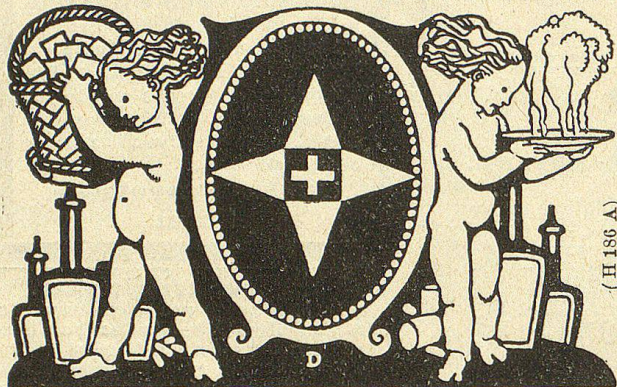
Versilberte Tafelgeräte.

Eigenes Atelier für Neuarbeiten
und Reparaturen.

Bei **Rheumatismus** jeder Art sind
stets diejenigen Mittel die besten, welche
die rheumatischen und neuralgischen
Schmerzen schnell und dauernd beseiti-
gen, dabei aber niemals den Magen und
Darm, d. i. die Verdauung irgendwie
schädigen können. Ein solches Mittel
und ärztlich selbst in hartnäckigen Fällen
von Rheumatismus, Gicht, Ischias und
Nervenschmerzen viel tausendfach be-
währtes Mittel ist das **Rheumasan** von
Dr. R. Reiß. Rheumasan ist in jeder
Apothek erhältlich in Tuben zu 2 Mark.

Bei **Hämorrhoiden** bewähren sich
bestens die Venizet-Tonerde-Präparate
von Dr. R. Reiß, und zwar vor allem
die Venizet-Suppositorien, erhältlich in
den Apotheken zum Preise von Mk. 1.20,
von denen man täglich 1—2 Stück ein-
führt. Zur Unterstützung streicht man
außerlich noch Venizet-Salbe ein.

MAGGI'S PRODUKTE MIT DEM KREUZSTERN



DIE BESTEN

Apotheker Richard Brandt's Schweizerpillen!

Erprobt u. empfohlen von den
Universitätsprofessoren:

Prof. Dr. R. Virchow, Berlin
v. Siel, München
" " Reclam, Leipzig
" " v. Rußbaum, München
" " Herk, Amsterdam
" " C. Emmert, Bern
" " Eichhorst, Zürich
" " Brandt, Klausenburg
" " v. Frerichs, Berlin
" " v. Scanzoni, Würzburg
" " C. Witt, Kopenhagen
" " Jodetauer, St. Petersburg
" " Soederström, Kasan
" " Lambl, Warschau
" " Forster, Birmingham
u. v. a.

seit über 36 Jahren von Pro-
fessoren, praktischen Ärzten

und dem Publikum angewandt
und empfohlen als billiges,
angenehmes, sicheres und un-
schädliches (H 300 A)

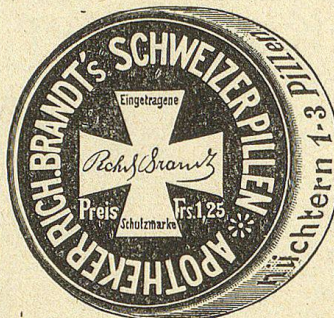
Haus- und Heilmittel

bei Störungen in den
Unterleibs-Organen,

Hämorrhoidalbeschwer-
den, trägem Stuhlgang,
zur Gewohnheit geworde-
ner Stuhlverhaltung und
daraus entstehenden Be-
schwerden, wie: Kopf-
schmerzen, Schwindel, Be-
klemmung, Appetit-
losigkeit etc.

Achtung! auf den
Namen
„Richard Brandt“ und
die Schutzmarke „Wei-
ßes Kreuz im roten
Feld“. Erhältlich in den
Apotheken zu Fr. 1.25 die
Schachtel.

Wo nicht vorrätig, wende
man sich an
A.-G. vorm. Apoth. Richard
Brandt, Schaffhausen.



Magenleiden.

An diesem Leiden so viele Menschen, aber die meisten glauben, wenn man nicht Magenkrampf oder andere starke Schmerzen auf dem Magen verspüre, so habe man kein Magenleiden.

Verdauungsstörung oder chronischen Magentarrh bezeichnet man gewöhnlich als Magenleiden und die meisten Menschen sind heutzutage hiemit behaftet. Die vorkommenden Beschwerden äußern sich verschiedenartig: Nach dem Essen werden die meisten voll gegen die Brust hin, es liegt ihnen schwer auf dem Magen, bekommen Kopfweh über den Augen, Schwindel, manche glauben, sie könnten einen Schlag bekommen, sind verdrüssig, sehr schnell böse und aufgereg, so daß sie Herzklopfen bekommen. In der Regel ist wenig Appetit vorhanden, manchmal glaubt man, es sei ein solcher vorhanden, hat man aber nur wenig genossen, so bringt man nichts mehr hinunter. Auch gibt es solche, welche alle zwei Stunden Hunger haben und doch nehmen ihre Kräfte ab. Auch kommt öfters Erbrechen vor.

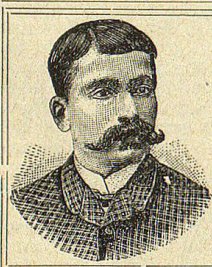
Gewöhnlich ist harter Stuhlgang, auch Abweichen vorhanden, saures Aufstoßen oder Magenbrennen, manchmal Rücken- und Unterleibschmerzen und gewöhnlich kalte Füße. Viele glauben irrtümlich, sie seien lungenleidend, indem ihnen das vorhandene Magengas das Athmen erschwert. Alle Leidenden haben gelbe Gesichtsfarbe.

Durch diese Verdauungsstörungen werden die genossenen Speisen unverdaut fortbefördert, gehen nicht in das Blut über, hiedurch entsteht Blutarmut und Bleichsucht und die vielen Schläge, welche den Tod herbeiführen oder sonst ein frühes Ableben.

Wer mir besagte Beschwerden genau angibt und die Mittel nach Vorschrift gebraucht, dem garantiere Heilung. Preis per Dosis Fr. 4.—

Heiden, Kant. Appenzell.

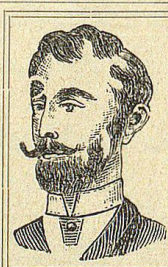
D. Schüpp.



Russisches Haar- und Bart- Erzeugungsmittel.

Dieses Mittel erzeugt in ganz kurzer Zeit einen üppigen Bart, ebenso über-
wachsen kahle Stellen sofort wieder,
sowie auch bei Haarausfall wird das
Mittel mit nie dagewesenem Erfolg
angewandt. — Preis Fr. 2.50.

Generaldepot für die Schweiz
G. Feuz in Elgg, (Kt. Zürich).



Anerkannt Billigste Bezugsquelle

für
Damen, Töchter u. Kinder
Jackette, Paletots und Mäntel
H. Klingler-Scherrer
Mehrgasse St. Gallen.



Hch. Bänziger

Büchsenmacher
St. Gallen Marktplatz 15.

Jagdgewehre und Jagdartikel

Präzisions- und Ordonnanzwaffen
Sicherheitsrevolver und automatische Pistolen
Luftgewehre, Gummiknüttel.

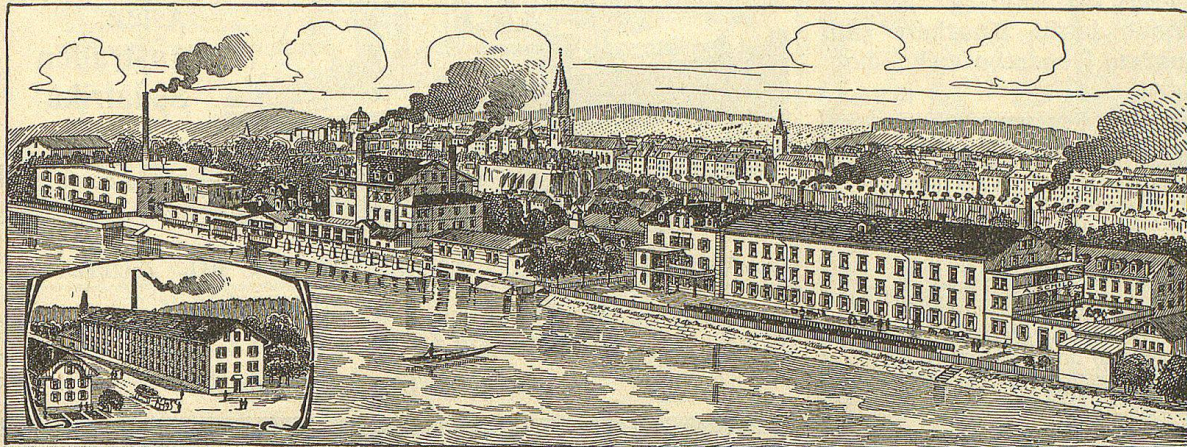
Flobertgewehre,
selbstgezogene, mit Garantie für Präzision,
keine Fabrikwaare. — Preislisten gratis.

Ideal-Blutstärker

in Flaschen à Fr. 4.—, Probeflaschen
80 Cts. Hauptdepot und Versand:
Lobetz'sche Apotheke, Herisau.

Ue2397

Die Tuchfabrik A. Schild, Bern



liefert Stoffe für Herren-, Damen- und Kinderkleider zu reduzierten Preisen
bei Einsendung von Wollsachen.

Verlangen Sie Muster und Preisliste.

(H 241 A)

Die **schmerzlindernde ableitende** Einreibung 1000 fach
von Aerzten und Kliniken empfohlen, unerreicht bei

Rheumatismus

Gicht, Ischias, Nervenschmerzen

ist bekanntlich:

Dr. R. Reiss'

1—2 mal täglich
einzureiben. —
Erhältlich in
den Apotheken.

Rheumasan

Tube Mk. 2. —

Prospekte gratis von

DR. RUD. REISS

Rheumasan- und Lenicet-Fabrik, Berlin-Charlottenburg 4c.

(H. A.)

Es gibt nichts Besseres
für rheumatische Schmerzen (Hüft-
weh, Ischias, Gliedersucht etc.) als
Dr. William's Nervensalbe.

Preis per Topf: Fr. 2.50.
Versand durch Apotheke zum
Wohren, Feuerthalen b. Schaff-
hausen. (H. 157 A.)

Ein Fingerzeig

zum Wohlstand aller Eheleute etc.
ist das durch Unterzeichneten zur
Ausgabe gelangte, sehr lehrreiche
und nützliche, mit über 300 Illu-
strationen versehene Werk

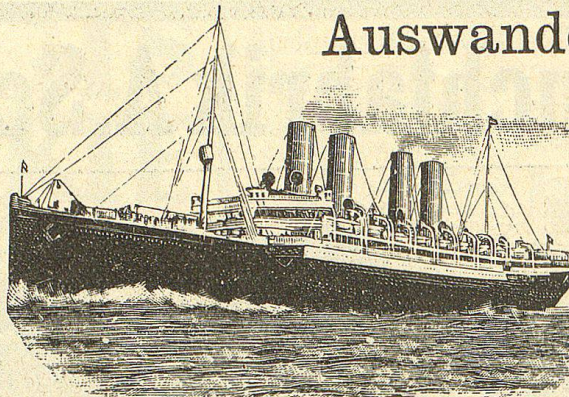
Häuslicher Ratgeber.

Versand gegen Einsendung einer
10 Cts.-Marke für Porto vollstän-
dig gratis und verschlossen durch:
Ed. Baumgartner, Luzern,
Zürichstrasse 42. (H207A.)

Auswanderung.

Nordamerika
Südamerika
Asien
Australien
Südafrika

vermittelt
gewissenhaft und
billig



Meiss & Co., Bahnhofstrasse 40, Zürich

Schweiz. Reise-Agentur „Lloyd“

(Te 3535)

Filiale in St. Gallen:

31 St. Leonhardstrasse 31.

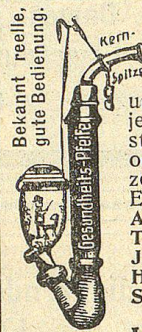
Dollkommensten Hochglanz

erzielt man leicht und rasch mit

Wernle's Putzpulver

für Kupfer, Messing u. alle Metalle

Überall in Drogerien, Spezereihand-
lungen etc. à 25 Cts. per Paket.



(H. 125 A.)

Tausende Raucher

empfehlen meine garantiert unge-
schwefelten, deshalb sehr bekömmlich.
und gesunden Tabake. **Umsonst** erhält
jeder Besteller von 9 Pfd. einer der unten-
stehenden 5 Sorten eine prächtige, kurze
oder lange **Gesundheitspfeife** aus Por-
zellan oder eine schöne, gute Holzpfeife.
Es kosten 9 Pfd. meiner berühmten Tabake:

Aelplertabak nur Frs. 4.90
Telltak „ „ 5.50
Jägertabak „ „ 6.50
Holländertabak „ „ 7.90
Sultantabak „ „ 9.50

franko gegen Nachnahme.
Léon Beck, Tabakfabrik, Kriens-Luzern

Schweizerische Volksbank

Basel, Bern, Delsberg, Freiburg, St. Gallen, Genf, St. Immer, Lausanne, Montreux,
Moutier, Pruntrut, Saignelégier, Tramelan, Uster, Wetzikon, Winterthur, Zürich I u. III.

Agenturen:

Altstetten, Tavannes, Thalwil.

Jahr	Mitglieder	Stammkapital	Umsatz in doppelter Aufrechnung	Reserven
1869	177	7,730	204,200	310
1879	2,113	1,327,310	322,668,610	40,550
1889	5,297	4,386,500	1,234,402,090	228,300
1899	18,958	17,493,390	3,555,715,600	2,202,990
1909	48,133	46,528,300	8,970,314,700	8,869,920
1911	58,931	57,789,980	10,571,627,317	10,825,000

Annahme von Geldern in **Konto-Korrent**, gegen **Obligationen** und
Sparhefte. Gewährung von **Vorschüssen** in Form von **Krediten** und
Darlehen auf Wertschriften, gegen Grundpfand oder Bürgschaft. **Diskonto**
von Wechseln, gekündigten Titeln und Coupons. Ausstellung von **Anweisungen**
und **Kreditbriefen** auf ausländische Bankplätze. **Ankauf und Verkauf**
von soliden **Anlagepapieren**, fremden **Noten** und **Geldsorten**. Aus-
führung von **Börsenaufträgen**. **Aufbewahrung und Verwaltung** von
Wertschriften. Vermietung von **Tresor-Schrankschließern** unter eigenem
Verschluss des Mieters. Reglemente zu Diensten. (H 175 A)

Strengste Diskretion.

Auskunft erteilen

Die Direktionen.



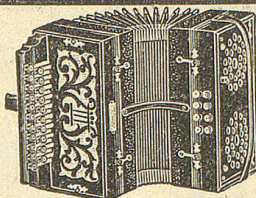
ein altbewährtes **Heilmittel**
bei **offenen Beinen**,
Krampfadern, **Flechten**,
Ausschlag, **Wundliegen**.
Badener Haussalbe erhältlich in
Dosen zu 40 Rp. und in Vor-
rats-Büchsen zu 3 Fr direkt
allein durch die

Schwanen-Apotheke Baden
(Schweiz). (H. 270 A.)

Meinel & Herold

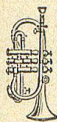
Harmonikafabrik
Klingenthal (Sachsen) Nr. 522.

Beste Bezugsquelle für Harmonikas, 2, 3, 4, 6, Schör. —
1. 2, 3, 4-reihige, sowie Wiener und Bozner Modelle.
8105 amtlich beglaubigte Dankschreiben.
Garantie: Zurücknahme und Geld retour.



Konzert-Zugharmonikas:			Feine Wiener Harmonikas:		
10	Tast.	2chörig, 50 St.	Fr. 5.55	10	Tast., 2chör., 4 B., Fr. 15. —
10	"	3 " 70 " "	7.50	21	" 2 " 4 " " 18.75
10	"	4 " 90 " "	9. —	21	" 2 " 8 " " 22.20

Verpackung und Selbsterlernschule hierzu umsonst.
Mundharmonikas, Bandonions, Gitarrzithern,



Violinen
Zithern
Okarinas

Postkarten nach Deutschland kosten 10
und Briefe 25 Rp. Porto.

Gitarren.
Flöten
Drehorg.

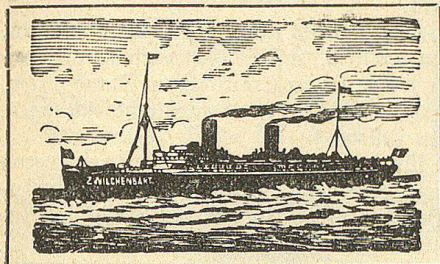


Direkter Bezug,

da in hies. Gegend üb. 7000 Arbeiter in d. Branche beschäftigt sind.
Haupt-Katalog (mit vielen Abbildungen) an Jedermann umsonst. (Ue3255)

Auswanderung!

nach überseeischen Ländern über alle grösseren Seehäfen



hauptsächlich
nach **Nordamerika**
über Havre
nach **Kanada**
über Antwerpen
nach **Südamerika**
über Marseille

vermittelt zu vorteilhaftesten Preisen und Bedingungen

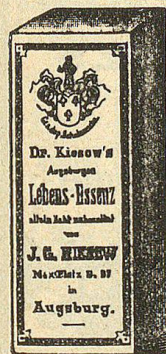
A.-G. Zwilchenbart . Basel

Älteste und bedeutendste schweizerische General-Agentur, Bank- und Passage-Geschäft
oder deren Vertreter in Appenzell: **KARL WILD, Lehrer.**
Wöchentl. einmal persönl. Begleitung bis z. Einschiffungshafen. Unsere
Passagiere werden im Ausschiffungshafen durch eigene Vertreter abgeholt.

Sie schreibt:

"Nachdem ich seit beinahe 7 Jahren mit einer überaus lästigen Flechte
behaftet war, ist dieses Uebel nach Gebrauch Ihrer Flechtensalbe in
Zeit von 5 Tagen total verschwunden. Unaufgefordert teile ich Ihnen
das mit. Meinen besten Dank." Fräulein H. R. in Stein a./Rh.

Preis per Topf Fr. 3. —. Versandt nur durch
Apotheke zum Mohren in Feuerthalen bei Schaffhausen. (H. 157 A.)



Dr. Kiesow's Augsburger Lebens-Essenz
seit 150 Jahren bewährtes Hausmittel
gegen Magenleiden, schlechte Verdauung, Appetitlosigkeit,
Stuhlverstopfung, Kopfweh, Blähungen, Sodbrennen, Herzklopfen, Fieber, Leber- und Hämorrhoidal-
leiden und Influenza.

Anerkennungsschreiben aus allen Kreisen.

Nur echt in nebiger Aufmachung.

Durch alle Apotheken erhältlich. (H 126 A)

Jubiläumsbüchel gratis u. franko zu beziehen durch
J. G. Kiesow, Augsburg A 19. Postkarte genügt!

Jch hab's

Zum kochen
braten
backen

Cocoline

COCOSMUSSFETT
ist das Beste!

(Ue 5,62)

Wichtig für Frauen und Mädchen!

Aromat. Eisentinktur, Marke
F. H., vielseitig erprobtes, zuver-
lässiges, wohlschmeckendes Haus-
mittel für Jung und Alt. Von aus-
gezeichneter Wirkung bei Schwäche-
zuständen, Blutarmut und deren
Folgen, z. B. bei Nervosität, Schlaf-
sucht, Gemütsverstimmung, Kopf-
schmerz, Herzklopfen, Appetitlosigkeit,
Müdigkeit, mangelhafter
Menstruation, weißem Fluß und
Leibschmerzen. Wirkt verdauungs-
befördernd, schafft frisches Blut
und blühendes Aussehen.

Alleinverkauf und Versandt
per Flasche Fr. 2.35 durch die
Säffner'sche Apotheke
in Appenzell.

Ein Trost für Viele!

Bettnäßen!

Gegen dieses überaus lästige Uebel
versendet ein sicher wirkendes, absolut
unschädliches Mittel die

Apotheke zum „Mohren“,
Feuerthalen. (H. 157 A.)

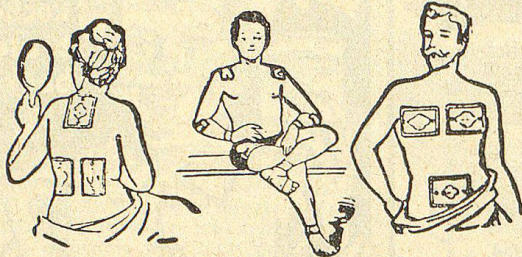
Preis Fr. 3. — die Portion. Zahl-
reiche Dankschreiben von Geheilten be-
zeugen die vorzügliche Wirkung des
Mittels. Wiederverkäufer gesucht.

O. Kübler, vorm. Schläpfer'sche Buchdruckerei
Trogen

empfiehlt sich zur Anfertigung sämtlicher
Druckarbeiten in Schwarz- und Buntdruck.

Tausenden ist geholfen worden bei:
RHEUMATISMUS (H. 181 A.)

Hüftweh, Lendenschmerzen, Rückenleiden, Brustleiden, Husten und Erkältungen aller Art durch die berühmten **Bensons Pflaster** der Firma **Seabury & Johnson**.



Wird das Pflaster gleich bei den ersten Symptomen der Krankheit angewendet, so dürfte gewöhnlich das einmalige Auflegen desselben genügen. Dadurch beugt man dem Entstehen einer vielleicht schweren Krankheit vor. Wem an seiner Gesundheit gelegen ist, der sollte Bensons Pflaster, welches von vielen Tausend Aerzten wärmstens empfohlen wird, stets im Hause haben. Man verlange ausdrücklich **Bensons Pflaster** der Firma **Seabury & Johnson** und hüte sich vor Nachahmungen. Erhältlich in fast allen Apotheken. Preis Fr. 1. 25.

Hamburg

Holzbrücke
7-11.

**BENSONS
PFLASTER**

Von Kindern gern genommen als vorzügliches Kräftigungsmittel bei Skrofulose etc., wird geruch- und geschmackloser Lebertran, „Loroco“, auch mit Zitronengeschmack zu haben. — Von vielen Aerzten wärmstens empfohlen. Prämiert auf der Int. Ausstellung Dresden 1911.

Jeder schliesse in sein Herz
Grolich's Heublumenseife

aus Brunn

eine Schönheits- und Gesundheitsseife ohnegleichen. Sie schafft reine, rosige und gesunde Haut. Tägliche Frottierungen des Körpers mit Grolich's Heublumenseife verbürgen erfahrungsgemäss **widerstandsfähige Gesundheit und hohes, rüstiges Alter.**

Zu haben in Apotheken, Drogerien u. allen Geschäften der Branche.

Stück 50 Pf.
65 cts.

Echt nur aus Brunn und mit Grolich's Bild und Name

(H. 171 A.)

**Frohe Kunde für
Rheumatismus und Gicht
Leidende.** (H. 317 A.)
 (Die Medizinische Welt.)

Es ist sehr bezeichnend für den gegenwärtigen Zeitgeist, daß, wenn Ärzte oder Andere etwas erfunden haben zur Milderung der menschlichen Leiden, sie es nicht für sich behalten wie in früheren Zeiten, sondern die ganze Welt davon profitieren lassen, ja sogar das Heilmittel an Leidende kostenlos verteilen.

Herr J. M. Smith, 2000 Bangor House, Shoe Lane, in London (England) bildet keine Ausnahme zu dieser Regel. Er hat ein wunderbares Mittel erfunden für die Heilung von Rheumatismus und Gicht und er offeriert allen in diesem Bande an diesen Krankheiten Leidenden eine Schachtel davon unentgeltlich zu senden, wenn sie ihrer Adresse 25 Centimes in Briefmarken für das Porto beifügen.

In diesen Tagen wunderbarer Erfindungen ist beinahe alles glaubbar, daß aber der Welt etwas geboten wird, was verkrüppelte, an's Bett gefesselte und auf alle mögliche Weise von diesen Geißeln geplagte Leute heilt, ist schwer zu fassen; doch ist es der Fall.

Manch' eine Person, die als unheilbar betrachtet wurde, ist geheilt worden dadurch, daß sie Gebrauch machte von den Erfahrungen, welche Herrn Smith in den Stand setzten, das Erzeugnis jahrelangen Studiums und Nachforschungen, zur Verfügung zu stellen.

Es ist ratsam für jeden Leidenden, welcher von irgend welcher Form dieser Krankheit behaftet ist, sofort um Zusendung dieses Heilmittels zu ersuchen, im Falle das Angebot nur für kürzere Zeit gültig ist.



ohne Freilauf
ist nur mit dem bewährten

„**Argovia**“
Geflügelkraftfutter möglich. Tausende Anerkennungen und erste Ehrenpreise etc. beweisen dies seit Jahren.

Neuer Prachtkatalog erhält jeder gratis.

„**Argovia**“, Geflügelzuchtanstalt, Geräte- und Kraftfutterfabrik (Paul Staehelin), Aarau.

Einen vollen Erfolg -

Durch zahlreiche **Anerkennungen** ist der Beweis erbracht, dass die Firma

FOETISCH FRERES

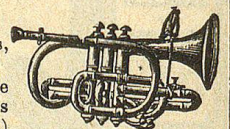
Altrenommiertes Musikhaus, 1804 gegründet in **Lausanne**,

Filialen in **Neuchâtel** und in **Vevey**, die **besten Musikinstrumente** aller Art

zu mässigen Preisen liefert.

Sie kaufen billiger durch uns, als direkt vom Ausland.

Umtausch gestattet. Verlangen Sie Illustrierten Katalog Nr. 18, gratis und franko. (H. 32759 L.)



Die beste
Schuhcrème
ist
Ras
von A. Sutter
Oberhofen



denn
RAS
erzeugt
auf allen
Schuhen
sofort u.
müheles
den
schönsten
Glanz.
(H. 117 A.)

JAGD- UND SCHEIBEN-GEWEHRE

Vogelflinten und Teschins, Revolver und Pistolen

lief. wir zu Fabrikpreisen, daher billiger u. vorteilhafter als wie irgendeine Konkurrenz, direkt an Private unter 5 Jahr. Garantie. Ausserd. auch Raubtierfallen, Jagdgerätschaften und Munition. Bei Bedarf in diesen Artikeln verlangen Sie bitte sofort unseren neuesten 208 Seiten starken Waffen-Spezial-Katalog, den wir an jedermann gratis und franko ohne Kaufzwang senden; infolge seiner Reichhaltigkeit das grösste und interessanteste Nachschlagewerk der gesamten Waffenbranche.

Gewehrfabrik H. Burgsmüller & Söhne, Hoflieferanten, Kreiensen (Harz) W438
Grösstes Waffenhaus Deutschlands.



Krampfadergeschwüre
(offene Beine)
werden **rasch und dauernd**
geheilt durch
Besanolsalbe.
Erfolg sicher!
Garantiert unschädlich!
Versand nur durch
Apotheke zum Mohren in Feuerthalen.
Preis per Topf Fr. 4. 25.

AMERIKA-
Passagiere finden beste und billigste Beförderung mit den erstklassigen Dampfern der

Red Star Line American Line
White Star Line Königl. Holland Lloyd
Veloce Genua.

Man wende sich an die Schweiz. General-Agentur
KAISER & C^{IE}, BASEL (6564 S)
vorm LOUIS KAISER Elisabethenstr. 58

Pilatus-Stahl
Messer u. Scheren etc.
nur echt mit
dieser Engels-Markte

Versand geg. Nachnahme oder vorherige Einsend. d. Betrages

Haarschneide-Maschinen
Mk. 1.90, 2.60, 3.30 und höher.
Prima Sensen billigst

Completter Rasierkasten
mit prima Rasiermesser nur Mk. 3.00
Garantiet

Rasiermesser u. Rasierapparate
werden nur gebrauchsfertig geliefert.
Rasier-Apparate „Zenith“ mit 6 dünnen 2 schneidig. Klingen Mk. 2.25, 3.50, 6.— und höher.
Waffen, Munition.

Engelswerk
in
Foche-Solingen
Deutschland.
1 Mark gleich 1 Franken 25 Centimes. (H. 256 A.)

Filialen: München, Nürnberg, Mannheim, Frankfurt a. M., Saarbrücken, Antwerpen



Wunderbar!

In wenigen Tagen verschwinden gefahrlos und dauernd **Kropf, dicke Hälse, Drüsenanschwellungen** nur durch den weltberühmten

Idealkropfbalsam
der **Kronenapotheke Olten A.**
Preis Fr. 2. 50 und 4. —

Nur ein Versuch!
Magenleiden
Nierenleiden
Herzleiden

Schwindel, Appetitlosigkeit, Aufstossen, Blähungen, chronische Stuhlverstopfung und alle so überaus zahlreichen **Magenkrankheiten** werden geheilt durch (Ue 3522)

Prof. Dr. Ruf's Englische Magentropfen
Preis Fr. 3. — und 5. —
Dépôt Kronenapotheke Olten A.



Die „**Monarch**“ besitzt nicht nur alle technischen Neuerungen einer erstklassigen Schreibmaschine, sondern sie hat allen anderen Systemen

heute noch weit voraus

folgende hervorragende Vorteile und Neuheiten:

1. den **patentierten Postkartenhalter**, womit zum Beispiel jede Karte, gleich welcher Grösse oder Stärke, auf 1 Millimeter an den obern oder untern Rand beschrieben werden kann.
2. Den für jede Hand **regulierbaren Tastenanschlag**, überall sehr belobt, weil dadurch keine Ermüdung eintritt.
3. Die **geräuschlose Funktion**, weil geringste Reibung, von jedermann schon daher bevorzugt.
4. Durch die Vorrichtung, das Farbband auf ein und derselben Seite vierfach auszunützen, ist sie die **sparfamste aller Schreibmaschinen**.

Verlangen Sie Prospekt B.

Vorführung kostenlos.

Ausgezeichnete Referenzen auf allen Plätzen der Schweiz.

E. Voegeli & Co., 61 Bahnhofstrasse, Zürich.

Filiale in St. Gallen 14 Marktgasse 14.

Die Qualen eines Nervösen.

Ein nervöser Mensch ist ein unglücklicher Mensch. Kleine Widerwärtigkeiten, welche andere kaum bemerken, können ihn zur Verzweiflung bringen, jede Aufregung verursacht ihm tagelang Kopfschmerzen oder Uebelkeit, jede Reise bildet für ihn eine Quelle der Aufregung. Ihn ärgert die Fliege an der Wand, und er ärgert sich wiederum darüber, daß er sich so ärgert.

Das ist es, was man im gewöhnlichen Leben unter Nervosität versteht. Der Arzt faßt aber diesen Begriff viel weiter. Er begreift darunter alle Leiden, die vom Zentralnervensystem, d. h. vom Gehirn oder Rückenmark ausgehen — und das sind ihrer viel mehr, als der Laie ahnt.

Nervenleiden sind Gehirnleiden — und Geisteskrankheit, unbewußte Handlungen, Rückenmarkslähmungen usw. sind nur besonders schwere Formen desselben. In leichteren Fällen äußert sich Nervosität durch Kopfschmerzen, Gliederreißen, Zuckungen, Rückenschmerzen, Gesichtsschmerzen, Schmerzen im Hals, Armen und Gelenken, Augensimmern, Blutwallungen, Herzklopfen, Schlaflosigkeit, schwere oder schreckliche Träume, Beklemmungen, Schwindelanfälle, Angstgefühle, übermäßige Empfindlichkeit gegen Geräusche, Reizbarkeit, besonders früh nach dem Aufstehen, Unruhe, Baunenhaftigkeit, Versagen des Gedächtnisses, gelbe Hautflecke, Klopfen in den Adern, Gefühl von Taubheit in den Gliedern, Zittern der Hände und Kniee bei Erregungen, blaue Ringe um die Augen, Ohrensausen, sonderbare Gelüste und Abneigungen, Impotenz, Schreckhaftigkeit, Neigung zu Trunksucht und anderen Ausschweifungen. Viele weniger auffällige Erscheinungen treten einzeln oder zusammen auf und sind sichere Zeichen dafür, daß die Nerven angegriffen sind.

Ueberarbeitung, Aufregung, Sorgen, Schreck, Angst, aber auch Unregelmäßigkeiten aller Art können das Nervensystem derart angreifen, daß einzelne oder mehrere der oben angeführten Symptome auftreten.

Zeigen sie sich, so sollte unbedingt sofort etwas geschehen. Aber nicht allerlei giftige Reiz- oder Betäubungsmittel sollte man anwenden, das einzig richtige ist, den erschöpften Nerven diejenigen Stoffe zuzuführen, die sie bei der übermäßigen Anstrengung verbraucht haben und die ihnen nun fehlen. Diese Stoffe bestehen vorwiegend aus organischen Phosphorsäureverbindungen und es ist der Wissenschaft gelungen, sie aus organischen Substanzen in sehr starker Konzentration in dem bekannten für die Nervennährung so überaus wichtigen Lecithin zu gewinnen.

In zweckmäßiger Zusammensetzung bilden sie das bekannte, sehr empfohlene, gesegnet geschützte Dr. Erhard'sche Visnervin.

Es liegt nicht ein teures Kunstprodukt von mehr oder minder zweifelhafter Herkunft vor, sondern trotz

seiner Billigkeit enthält „Visnervin“ reinstes erstklassiges Lecithin in hohem Prozentsatz und ist von staatlich angestellten Sachverständigen glänzend begutachtet. Es ist auch kein Geheimmittel, die Analysen sind vielmehr in einer besonderen Broschüre, welche an jeden gratis versandt wird, bekannt gegeben.

Ueber die erstaunlichen Wirkungen des „Visnervin“ mögen aus der großen Anzahl anerkennender Zuschriften die beiden nachfolgenden sprechen:

Ich kann nur bestätigen, daß mir Ihr „Visnervin“ sehr gut hilft, und sind die Kopfschmerzen, hauptsächlich im Genick, ebenfalls die Gedächtnisschwäche, Sprachstörung, an denen ich litt, fast ganz verschwunden. Ich habe wieder Lebensfreudigkeit und Mut, wo ich schon verzagen wollte, da ich vorher viele andere Mittel vergeblich gebraucht habe. Ich kann Ihr herrliches „Visnervin“ nur allen Nervenleidenden empfehlen. Sage Ihnen hiermit meinen wärmsten Dank.

F. C. Heilemann,
Reinickendorf.

Ich leide schon seit 3 Jahren an heftigen Rücken- und Kopfschmerzen, unruhigem und teilweise gar keinem Schlaf, beim Aufwachen an heftigen Schmerzen in der Magen- und Herzgegend. Ich schrieb ihnen um die Pastillen und siehe da, schon als ich die zweite Dose genommen hatte, verspürte ich Besserung. Konnte gleich besser schlafen, die Schmerzen in der Magen- und Herzgegend waren wie weggeblasen. Ich fühle mich um 20 Jahre jünger. Ich habe nun Schaffensfreude und Lebenslust und alles durch Ihr lobenswertes Tonikum „Visnervin“. Schon jetzt herzlichsten Dank, Herr Doktor! Es wäre mir am liebsten, wenn ich allen Nervenleidenden auf der ganzen Welt zurufen könnte: „Geht hin zu Dr. Erhard und holt seine Nervenpastillen.“

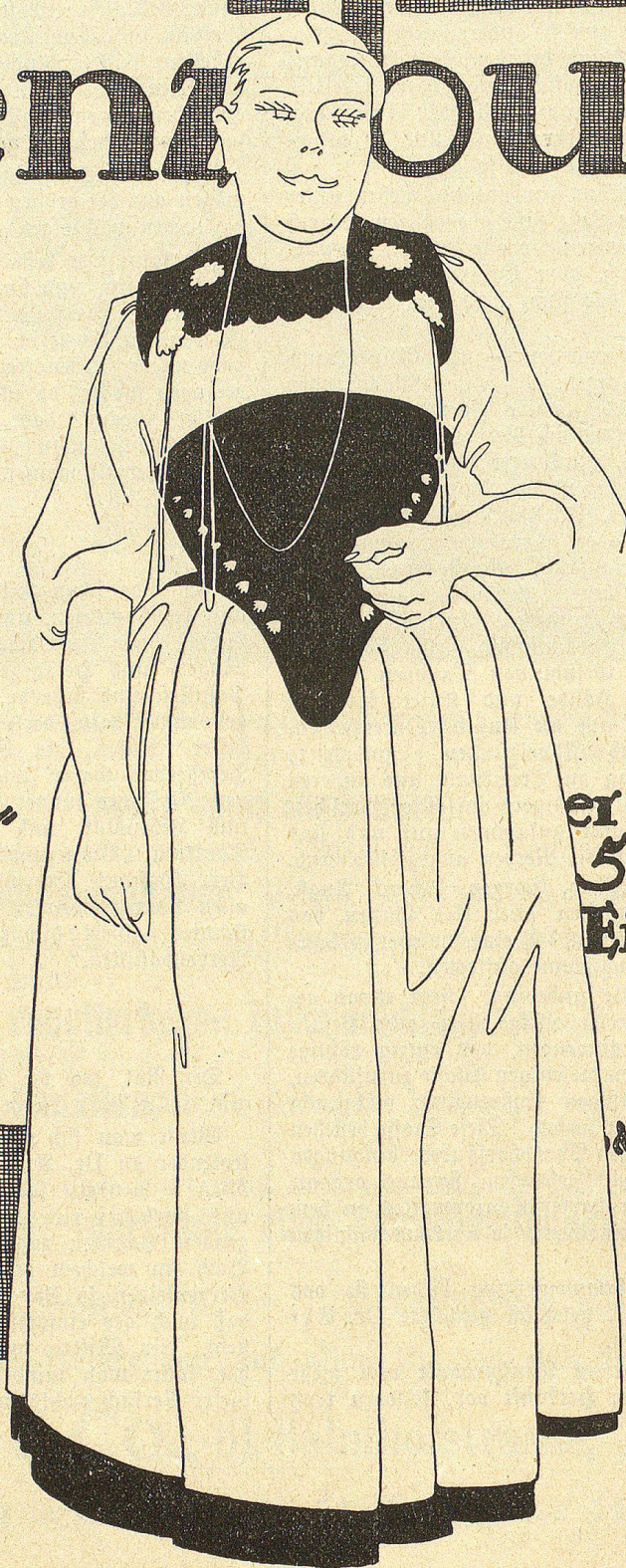
Gophie Spring,
Pfaffenhausen.

Den Rat, den die Schreiberin des zweiten Briefes gibt, sollte jeder Nervenleidende befolgen.

Wenn man sich nämlich unter Berufung auf diesen Kalender an Dr. Arthur Erhard G. m. b. H., Berlin 35/A 9 wendet, so erhält man vollständig kostenlos und portofrei eine Probeschachtel dieser nervenkräftigenden Pastillen zugesandt, außerdem auch noch ein Buch, in welchem die Ursachen und die Heilung der Nervenleiden so klar und verständlich geschildert sind, daß auch der einfachste Mann den Inhalt völlig versteht. Ein Mittel, welches vielen Tausenden geholfen hat, sollte man mindestens versuchen, besonders wenn dieser Versuch nichts weiter kostet, als eine Postkarte.

(H. 295 A.)

Confitüren Benzhouig



Der billige
5 Kilo
Eimer

Der billige
5 Kilo
Eimer

